

„Where is The Love?“

Beatrice Asare gastiert
am 22. Mai beim KuH
im Bremervörder
Ludwig-Harms-Haus



Mit ihrem Programm „Where Is The Love?“ gastiert Beatrice Asare beim KuH in Bremervörde. Foto: Romanus Fuhrmann

Bremervörde. Am Freitag, 22. Mai, ist Beatrice Asare in Bremervörde zu Gast. Auf Einladung des Bremervörder Kultur- und Heimatkreises (KuH) tritt sie um 20 Uhr im Ludwig-Harms-Haus auf. Der Vorverkauf hat begonnen.

„Schon früh nahm Musik in Beatrice Asares Leben einen großen Stellenwert ein. Musik wurde für sie eine Freundin und Lebensbegleiterin, ein Raum, wo sie alles ausdrücken kann, was sie beschäftigt. So war für sie das künstlerische Bestreben naheliegend, mit den Farben und Klängen des Jazz über das Leben zu singen“, teilt der Kultur- und Heimatkreis mit mit.

„Nach ihrer musikalischen Ge-

schichte als Lead- und Backgroundsängerin ging sie intensiver ihrer großen Leidenschaft, der Jazzmusik, nach und studierte in Berlin und Hamburg Jazzgesang. Beatrice Asares Konzerte fanden bisher in unterschiedlichem Rahmen öffentliche Aufmerksamkeit“, heißt es in der Ankündigung des Kultur- und Heimatkreises Bremervörde.

Ihre Präsenz bei offiziellen Ereignissen ergänzt sie als Sängerin

in größeren Formationen und mit Auftritten in renommierten Jazz-Institutionen. Im letzten Jahr brillierte sie mit ihrem Quintett in der Elbphilharmonie.

Aktuell tritt sie mit ihrem Programm „Where Is The Love?“ auf, heißt es mit Blick auf ausdrucksstarke Songs. Beim Kultur- und Heimatkreis Bremervörde singt sie an der Seite von Christian Suter (Gitarre) und Thomas Biller (Kontrabass), die für eine originelle musikalische Begleitung sorgen. Ihre charaktervolle, mit einer an Folk erinnernden Leichtigkeit gesegnete Stimme setzt sie mit einer geradezu instrumentalen Beweglichkeit und Sensibilität

ein; sie pflegt als Partnerin ihrer Mitspieler ein sparsames Vibrato und kommuniziert so ganz unmittelbar und unprätentiös ihre bewegenden Songs. Beatrice Asare besitzt die Fähigkeit, sich sowohl in die Tiefen des Blues, die Höhen des Souls als auch in die Fröhlichkeit von Swing und die Expressivität des modernen Jazz zu verlieren.

▷ **Eintrittskarten** von 12 bis 18 Euro sind im Vorverkauf in der Buchhandlung Morgenstern, in der Tourist-Information, online auf der Homepage des Vereins (kuhk.org), telefonisch (04761 921511) und bei Eventim erhältlich. (bz/ts)